



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Sondernummer 329b
10. Oktober 2024

Mit vollem Einsatz für St. Radegund bei Graz!

**Liebe St. Radegunderinnen,
liebe St. Radegunder!**

Mit großer Freude und gleichzeitig tiefem Respekt vor der bedeutenden Aufgabe trete ich die Nachfolge von Hannes Kogler als Bürgermeister von St. Radegund an. Hannes hat in den vergangenen vierzehneinhalb Jahren gemeinsam mit dem Gemeinderat die Gemeinde entscheidend geprägt und viele Herausforderungen erfolgreich gemeistert. Dafür möchte ich dir Hannes von Herzen danken und dir und deiner Familie das Beste wünschen.

meine Frau Heidi, die selbst drei Jahre lang als Vizebürgermeisterin tätig war. Diese Unterstützung weiß ich sehr zu schätzen, auch wenn ich mir bewusst bin, dass meine Hobbys wie Radfahren, Walken und Zeit mit Nachbarn und Freunden verbringen, nun etwas kürzer kommen werden. Seit über 20 Jahren darf ich St. Radegund nun mein Zuhause nennen und empfinde großen Stolz, nun die Verantwortung für diese schöne Gemeinde tragen zu dürfen. Lassen Sie mich Ihnen etwas über meinen bisherigen Lebensweg erzählen.

In Semriach aufgewachsen, betrachtete ich den Schöckl nie als Grenze, sondern als Chance, meinen Horizont zu erweitern. Mit zehn trat ich ins Bischöfliche Knabenseminar (heute Augustinum) ein, wo ich das Gymnasium und Seminar als Treffpunkt verschiedener Menschen, geprägt von christlichen Werten, Lebensfreude und gegenseitiger Wertschätzung erlebte.

Nach Absolvierung des Hochbaukolleg wurde ich Landesgeschäftsführer der JVP Steiermark. Bald darauf wechselte ich in die Landespartei und führte als jüngster Bezirksparteigeschäftsführer unter anderem eine Druckerei und eine Bezirkszeitung erfolgreich. Später wechselte ich zum Bauernbund und veröffentlichte den beliebten Jungbauernkalender.



(Foto: B. Loder)

Mein berufsbegleitendes Studium im Bereich Marketing & Sales am Campus02 hat mir geholfen, mein Wissen gezielt einzusetzen. Durch meine Erfolge bekam ich das Angebot, nach Wien zu gehen und arbeitete eine Zeit lang im Generalsekretariat unter Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel.

Nach der Geburt unserer Zwillinge Julia und Lena — Carina war damals schon fast drei Jahre alt — kehrte ich nach Graz zurück und setzte meine Karriere als Marketingleiter der Grazer Messe fort. Mit Freude erinnere ich mich an meine Zeit bei der Betriebsfeuerwehr und schätze die Arbeit der Feuerwehren von Rinnegg und St. Radegund noch mehr.

Meine nächste Station war der Steirische Wirtschaftsbund, wo ich über sieben Jahre als Direktor arbeitete. Diese Zeit prägte mich durch unternehmerisches Denken und die Freude am Schaffen eines wirtschaftsfreundlichen Umfeldes.

2011 erhielt ich die Chance, als Leistungsbereichsleiter im Managementteam der Wirtschaftskammer



(Foto: privat)

Ich kann auf die Unterstützung meiner Familie zählen — meine drei Töchter, ihre Partner und besonders

zu arbeiten und bin seither für das Unternehmerservice und Regional-



(Foto: T. Fischer)

management verantwortlich. Neben der Entwicklung verschiedener Dienstleistungen, vor allem im digitalen Bereich, konnte ich kürzlich ein Standortanalysetool entwickeln, das Unternehmern erlaubt, mithilfe von Mobilfunkdaten den optimalen Betriebsstandort zu bestimmen. Meine Tätigkeit für die zwölf WKO-Regionalstellen in der Steiermark gibt mir einen umfassenden Einblick in die jeweilige Regionalentwicklung. Durch ein berufsbegleitendes Masterstudium „Integrative Regionalentwicklung für Gemeinden und Regionen“ an der Donauuniversität Krems wurde mir bewusst, dass nur durch gemeinsames Handeln und Denken

(Foto: privat)



im größeren Kontext eine effektive Standort- und Regionalentwicklung möglich ist. Mein Engagement bei der Ortsentwicklung sowie mein Beitrag zur Belebung durch das Projekt

„radegustieren“ liegen mir daher besonders am Herzen.

Seit einigen Monaten darf ich als Pfarrgemeinderat für St. Radegund und Pastoralrat im Seelsorgeraum unserer Pfarre tätig sein. Ich habe das bunte und vielfältige Pfarrleben zu schätzen gelernt, unterstützt oft durch den unermüdlichen Einsatz unserer Vereine. Von der Katholischen Jugend, dem Musik- und Sportverein über die Eisschützen, den Kneipp-Verein und Bauerntheater bis hin zum Kamerad-



(Foto: privat)

schaftsbund, dem Bauernbund, Seniorenbund und Pensionistenverband – alle tragen dazu bei, dass St. Radegund für sein kulturelles Miteinander geschätzt wird. Initiativen wie LIMA, Yoga, Sheng Zhen, der Hängegleiterclub, Schöckl Pass und einige mehr schaffen Orte der Gemeinschaft und Freundschaft.

Die Basis für die rege Vereinsaktivität wird bereits in der Krabbelstube, im Kindergarten und in der Volksschule gelegt. Die dortige Arbeit ist von unschätzbarem Wert. Besonders am Herzen liegen mir auch unsere UnternehmerInnen in der Gemeinde, die nicht nur Respekt, sondern auch umfassende Unterstützung verdienen.

Besonderes Augenmerk möchte ich in meiner zukünftigen Aufgabe

nicht nur auf eine notwendige Regionalentwicklung, Unterstützung des Vereins- und Kulturwesens, sowie unserer Unternehmen legen, sondern auch auf ein harmonisches Miteinander. Ein Miteinander, das geprägt ist von Wertschätzung und gemeinsamer Gestaltung. Unsere engagierten MitarbeiterInnen in der Gemeinde sorgen dabei kompetent und serviceorientiert für einen reibungslosen Ablauf und bieten besten Bürgerservice. Es stehen viele Herausforderungen bevor, aber mit gemeinsamem Einsatz und gutem Willen können wir

viel erreichen. In den kommenden Wochen und Monaten werde ich zuhören und Anregungen aufnehmen. Ich freue mich auf zahlreiche Gespräche und ein persönliches Kennenlernen und lade Sie ein, an den **Ortsteilgesprächen** (jeweils um 19:00 Uhr) teilzunehmen.

- **24. Oktober 2024:**
Stocksportanlage
ESV Willersdorf
- **28. Oktober 2024:**
Gh Paar in Rinnegg
- **29. Oktober 2024:**
Jodlbauer/Familie Sauseng
- **30. Oktober 2024:**
Kirchenwirt/Pichler

Ihr Bürgermeister
Jakob Taibinger